

**Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen**

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
14.04.	19.04.	Eurohypo Öff. -Pfandbr. Em. HBE0FR Düsseldorfer Hypothekenbank	DE000HBE0FR7
	19.04.	Öff.-Pfandbr. Em. 278 WestLB	DE000A0D6083
	19.04.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88P	DE000WLB88P7
	19.04.	dgl. Ausg. 9BP	DE000WLB9BP3
15.04.	20.04.	Eurohypo Hypo-Pfandbr. Em. HBE0B9 WestLB	DE000HBE0B99
	20.04.	Öff.-Pfandbr. Serie 6D1	DE000WLB6D12
16.04.	21.04.	Eurohypo Hypo.-Pfandbr. Em. HBE0CB	DE000HBE0CB8
22.04.	27.04.	WGZBANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 494	DE000WGZ08T6
	27.04.	dgl. Ausg. 584 WestLB	DE000WGZ20R5
23.04.	28.04.	Inh.-Schuldv. Ausg. 9BS	DE000WLB9BS7
26.04.	29.04.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 889 dgl. Reihe 841	DE000NRW13U7 DE000NRW1147
27.04.	30.04.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 890 dgl. Reihe 891 WestLB	DE000NRW13V5 DE000NRW13W3
	30.04.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8LE WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WLB8LE8
28.04.	30.04.	Inh.-Schuldv. Reihe 118 IKB Deutsche Industriebank AG	DE000A0SMD39
	03.05.	Kassen-Obligationen v. 06/10 NRW.BANK	DE0002196789
	03.05.	Öff. Pfandbr. Reihe 2024	DE0005520241
	03.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 119	DE000NWB1194
30.04.	05.05.	Eurohypo Öff.-Pfandbr. Em. HBE0CE NRW.BANK	DE000HBE0CE2
	05.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 186 WestLB	DE000NWB1863
03.05.	06.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8JV	DE000WLB8JV6
04.05.	07.05.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 896	DE000NRW1311
05.05.	10.05.	IKB Deutsche Industriebank AG Kassen-Obligationen v. 07/10	DE0002196953
06.05.	11.05.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 640 NRW.BANK	DE000NRW1WE0
	11.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 155	DE000NWB1558
	11.05.	dgl. Ausg. 287 WestLB	DE000NWB2879
04.05.	07.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8JW	DE000WLB8JW4
11.05.	14.05.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 641 NRW.BANK	DE000NRW1WF7
	14.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 146	DE000NWB1467

12.05.	17.05.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 89V	DE000WLB89V3
	17.05.	dgl. Ausg. 2V5	DE000WLB2V55
13.05.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	18.05.	Inh.-Schuldv. Reihe 108	DE0002731080
		WestLB	
	18.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 9CB	DE000WLB9CB1
	18.05.	dgl. Ausg. 21K	DE000WLB21K9
14.05.		Eurohypo	
	19.05.	Hypo-Pfandbr. Em. HBE0HN	DE000HBE0HN2
18.05.		Eurohypo	
	21.05.	Hypo.-Pfandbr. Em. 101267	DE0001012672
19.05.		BHW Bausparkasse AG	
	24.05.	Commercial Paper, Tranche 245	DE000A0GCAC7
20.05.		Deutsche Apotheker- u. Ärztebank eG	
	25.05.	Commercial Paper, Tranche 882	DE000A0ZDFG5
		WestLB	
	25.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86T	DE000WLB86T3
24.05.		Deutsche Postbank AG	
	27.05.	Commercial Paper, Tranche 1015	DE000A0ZDBY7
		WestLB	
	27.05.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 8J8	DE000WLB8J8
25.05.		WestLB	
	28.05.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KB	DE000WLB8KB6
	28.05.	dgl. Ausg. 7928	DE0003079281
26.05.		Deutsche Postbank AG	
	31.05.	Commercial Paper, Tranche 1085	DE000A0ZTRZ6
		Land Nordrhein-Westfalen	
	31.05.	Landesschatzanw. Reihe 732	DE000NRW1Y14
27.05.		NRW.BANK	
	01.06.	Inh.-Schuldv. Ausg. 161	DE000NWB1616
28.05.		NRW.BANK	
	02.06.	Öff. Pfandbr. Reihe 7673	DE0003076733

### Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 246	DE000NWB2465	14.04.10 – 13.07.10	0,62200 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 614	DE000A0DRTS8	14.04.10 – 13.07.10	0,69700 %
WGZ BANK AG Inh.-Schuldv. Serie 408	DE000WGZ2268	14.04.10 – 13.10.10	1,55300 %
HSBC Trinkaus & Burkhardt Inh.-Schuldv. Serie 2781	DE000TB0UCD3	15.04.10 – 16.05.10	0,40400 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8EV	DE000WLB8EV7	15.04.10 – 14.07.10	0,92400 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 268	DE000WLB2681	16.04.10 – 15.07.10	3,00000 %

## Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
19.04.	Henkel AG	09	0,53	23	20.04.
21.04.	GEA Group AG	09	0,30	CBF	22.04.
22.04.	RWE AG	09	3,50	CBF	23.04.
	dgl. Vz. A.	09	3,50	CBF	23.04.
22.04.	VW AG	09	1,60	CBF	23.04.
	dgl. Vz. A.	09	1,66	CBF	23.04.
27.04.	FRIWO AG	09	0,--		
28.04.	Deutsche Post AG	09	0,60	CBF	29.04.
29.04.	BASF SE	09	1,70	CBF	30.04.
29.04.	Deutsche Lufthansa AG	09	0,--		
29.04.	Deutsche Postbank AG	09	0,--		
29.04.	KUKA AG	09	0,--		
30.04.	Bayer AG	09	1,40	CBF	03.05.
03.05.	Deutsche Telekom AG	09	0,78	CBF	04.05.
04.05.	Linde AG	09	1,80	CBF	05.05.
05.05.	Ahlers AG	09	0,30	CBF	06.05.
05.05.	dgl. Vz. A.	09	0,35	CBF	06.05.
05.05.	Allianz AG	09	4,10	CBF	06.05.
05.05.	METRO AG	09	1,18	15	06.05.
05.05.	NORDWEST Handel AG	09	0,--		
06.05.	Celesio AG	09	0,50	CBF	07.05.
06.05.	DEUTZ AG	09	0,--		
06.05.	E.ON AG	09	1,50	CBF	07.05.
06.05.	HeidelbergCement AG	09	0,12	17	07.05.
07.05.	Drägerwerk AG & Co. KGaA	09	0,40	CBF	10.05.
	dgl. Genussscheine Serie A	09	4,--	29F	10.05.
	dgl. Genussscheine Serie K	09	4,--	20	10.05.
11.05.	burgbad AG	09	1,20	CBF	12.05.
11.05.	Dyckerhoff AG	09	1,--	15	12.05.
	dgl. Vz. A.	09	1,--	16	12.05.
11.05.	K + S Aktiengesellschaft	09	0,20	CBF	12.05.
11.05.	Rheinmetall AF	09	0,30	CBF	12.05.
12.05.	ERGO Versicherungsgruppe AG	09	0,60	CBF	13.05.
12.05.	Fresenius SE	09	0,75	CBF	13.05.
	dgl. Vz. A.	09	0,76	CBF	13.05.
14.05.	Gildemeister AG	09	0,10	13	17.05.
19.05.	Commerzbank AG	09	0,--		
19.05.	KSB AG	09	12,--	CBF	20.05.
.	KSB AG Vz.A.	09	12,26	CBF	20.05.
19.05.	Solarparc AG	09	0,50	CBF	20.05.
19.05.	Vossloh AG	09	2,--	CBF	20.05.
20.05.	IVG Immobilien AG	09	0,--		
20.05.	SolarWorld AG	09	0,16	CBF	21.05.
27.05.	Deutsche Bank AG	09	0,75	CBF	28.05.

## Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Sparkasse KölnBonn, Köln

unter dem

Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme

vom 30. September 2009

zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe

## Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.  
<sup>1)</sup> Jahres- <sup>2)</sup> Interims- <sup>3)</sup> Halbjahres- <sup>4)</sup> Vierteljahres- <sup>5)</sup> Jahresschluss- <sup>6)</sup> Sonder- <sup>7)</sup> Stock- <sup>8)</sup> Netto-Dividende  
<sup>9)</sup> wahlweise in Aktien <sup>10)</sup> vorbehaltlich der HV-Beschlüsse <sup>11)</sup> über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung <sup>12)</sup> wahlweise in bar <sup>13)</sup> unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
US1941621039	Colgate-Palmolive Company	USD 0,53 <sup>4)</sup>	II/2010	-	26.04.2010	14.05.2010	22.04.2010

## Bekanntmachungen

### Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Citigroup Global Markets Deutschland AG & Co. KGaA

Die Citigroup Global Markets Deutschland AG & Co. KGaA, Frankfurt am Main, CBF-Nr. 4018 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 30. April 2010 wirksam.  
 Düsseldorf, 12. April 2010

### Änderung der Börsenordnung der Börse Düsseldorf

Der Börsenrat der Börse Düsseldorf hat im schriftlichen Umlaufverfahren im Februar/März 2010 die nachfolgenden Änderungen der Börsenordnung an der Börse Düsseldorf beschlossen. Die Änderungen wurden von der Börsenaufsichtsbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen mit Schreiben vom 22. März 2010 genehmigt

(Eingefügter Text ist unterstrichen, entfallener Text ist durchgestrichen.)

**„§ 37 Maßnahmen bei Zweifeln an der ordnungsgemäßen Feststellung von Börsenpreisen und bei erheblichen Preisschwankungen.** (1) Bestehen Zweifel an der ordnungsgemäßen Feststellung von Börsenpreisen, so können die Börsenaufsichtsbehörde und die Handelsüberwachungsstelle eine schriftliche Erklärung des Skontroführers über bestimmte Tatsachen fordern und durch Einsicht in die Tage- und Handbücher der Skontroführer, in das EDV-System oder in anderer Weise den Sachverhalt ermitteln.

(2) Bei erheblichen Preisschwankungen ist die Preisfeststellung unter Hinzuziehung im Benehmen mit der Handelsüberwachungsstelle ~~und mit deren Zustimmung vorzunehmen.~~

...

**§ 58 Einrichtung eines Freiverkehrs.** (1) Für Wertpapiere, die an der Börse Düsseldorf weder zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassen noch einbezogen sind, kann während der Börsenzeit im Börsensaal oder in elektronischen Handelssystemen ein Handel im Freiverkehr zugelassen werden, wenn durch eine Handelsordnung sowie durch Geschäftsbedingungen eine ordnungsgemäße ordnungsmäßige Durchführung des Handels und der Geschäftsabwicklung gewährleistet erscheint.

~~(2) Die Geschäftsbedingungen für die Durchführung-Teilnahme am Handel und die Einbeziehung von Wertpapieren in des-den Handels erlässt der Börsenträger. Die Geschäftsbedingungen müssen von der Geschäftsführung gebilligt werden. Die Geschäftsführung kann verlangen, dass darin Bestimmungen über die ordnungsgemäße Durchführung des Handels und der Voraussetzungen für die Einbeziehung von Wertpapieren in den Freiverkehr enthalten sind.~~

**§ 58 a Handelsordnung für den Freiverkehr.** (1) Wertpapiere, die weder zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassen, noch in den regulierten Markt oder Freiverkehr einbezogen sind, dürfen während der Börsenzeit nicht gehandelt werden.

(2) Die im Freiverkehr ermittelten Preise sind Börsenpreise im Sinne des Börsengesetzes. Sie unterliegen der Aufsicht der Börsenaufsichtsbehörde und der Handelsüberwachungsstelle.

~~(3) Für den Betrieb des Freiverkehrs und den Handel in den nach den Geschäftsbedingungen für den Freiverkehr in den Handel einbezogenen Wertpapiere sind die Vorschriften dieser Börsenordnung mit Ausnahme der §§ 27 und, 28 sowie und des XII. Abschnitts, sowie die Bedingungen für die Geschäfte an der Börse Düsseldorf entsprechend anzuwenden, soweit in dieser Handelsordnung oder den Geschäftsbedingungen für den Freiverkehr nichts anderes geregelt ist.~~

~~(4) Geschäfte in gemäß § 13 a der Geschäftsbedingungen für den Freiverkehr einbezogenen Schuldverschreibungen kommen unter der aufschiebenden Bedingung zustande, dass die Schuldverschreibungen rechtlich entstehen und die ordnungsgemäße Erfüllung entsprechend § 4 Abs. 2 Geschäftsbedingungen für den Freiverkehr gewährleistet ist. Diese Geschäfte sind gemäß § 15 der Bedingungen für die Geschäfte an der Börse Düsseldorf am zweiten Erfüllungstag nach der Ausführung der Orders zu erfüllen, frühestens jedoch am Tag des Wirksamwerdens der Geschäfte durch Eintritt der Bedingungen nach Satz 1.“~~

Düsseldorf, 13. April 2010

## Neueinführung

### Bundesrepublik Deutschland

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

#### **Bundesobligationen von 2010/2015**

<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Serie</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 7.000.000.000,--	2,25000 %	157	DE0001141570	10.04. g.zj.	10.04.2015
- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -					

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesobligationen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen. Bundesobligationen sind mündelsicher, deckungsstockfähig und notenbankfähig.

Mit Wirkung vom 14. April 2010, **ab 12.00 Uhr**, erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 14. April 2010

**Neueinführung****WestLB AG, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 15. April 2010 werden

<b>Emissionssumme</b>		<b>Zinsfuß</b>	<b>Öffentliche Pfandbriefe</b>		<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
<b>EUR</b>			<b>Ausg.</b>	<b>ISIN</b>		
20.000.000,--		2,25000 %	289	DE000WLB2897	30.12. gjz.	30.12.2014

aus dem

**EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 15. Mai 2009**

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 13. April 2010

**Widerruf der Zulassung und Notierungseinstellung****United MailSolutions Holding AG, Düsseldorf**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat die Zulassung der Aktien der United MailSolutions Holding AG, Düsseldorf, zum Börsenhandel im regulierten Markt auf Antrag des Emittenten widerrufen.

Der Widerruf wird mit Ablauf des 15. April 2010 wirksam.

Die Notierung der Aktien der United MailSolutions Holding AG, Düsseldorf,

**- ISIN: DE000A0E96N3 -**

wird mit Ablauf des 15. April 2010 im regulierten Markt eingestellt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 12. April 2010